

16.06.2022 - 13:48 Uhr

Das Texas Cardiac Arrhythmia Institute am St. David's Medical Center veranstaltete eine internationale Konferenz über komplexe Herzrhythmusstörungen

Austin, Texas (ots/PRNewswire) -

Am 2. und 3. Juni 2022 veranstaltete das Texas Cardiac Arrhythmia Institute (TCAI) am St. David's Medical Center sein sechstes internationales Symposium über komplexe Herzrhythmusstörungen, EPLive 2022. In diesem Jahr hatten sich mehr als 1 250 Personen angemeldet, eine Rekordzahl, und mehr als 150 waren persönlich anwesend. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Welt, darunter Singapur, Thailand, Tunesien, Deutschland, Korea und Griechenland.

Zu den Teilnehmern gehörten praktizierende klinische Herz-Elektrophysiologen, Elektrophysiologen in Ausbildung und allgemeine Kardiologen, die sich für die Behandlung komplexer Herzrhythmusstörungen interessieren - Erkrankungen, bei denen das Herz in einem unregelmäßigen oder anormalen Rhythmus schlägt. Das wichtigste Lehrmittel waren live übertragene Fälle aus dem neuen, hochmodernen Elektrophysiologiezentrum im St. David's Medical Center, die von Experten kommentiert wurden.

Auf der EPLive 2022 wurden neue Technologien vorgestellt, bei denen Ärzte des TCAI Pionierarbeit geleistet haben, darunter die irreversible Elektroporation, die Patienten mit Herzrhythmusstörungen hilft, indem sie mithilfe kontrollierter elektrischer Felder winzige Narben im Herzen erzeugt, um unregelmäßige elektrische Signale zu blockieren und so möglicherweise das Risiko einer Schädigung der Venen, Arterien oder Nerven des Patienten zu verringern.

„Von der vorgestellten Spitzentechnologie bis hin zu den Rekordzahlen bei den Anmeldungen war dies unsere bisher bedeutendste EPLive“, sagte Andrea Natale, M.D., F.H.R.S., F.A.C.C., F.E.S.C., Herz-Elektrophysiologe und leitender medizinischer Direktor des TCAI sowie EPLive-Kursleiter. „EPLive spielt eine führende Rolle bei der Erweiterung der elektrophysiologischen Behandlungsmöglichkeiten, was sich hoffentlich positiv auf das Leben von Patienten weltweit auswirkt.“

EPLive umfasste vier Sitzungen, die aus einer Kombination von Live- und aufgezeichneten Fällen vom TCAI sowie von einigen der weltweit führenden Zentren bestanden: Arrhythmia Center CardiInfantil Foundation (Colombia), Cardiovascular Center Brussels, Cleveland Clinic, Kansas City Heart Rhythm Institute, Liverpool Heart and Chest Hospital (Vereinigtes Königreich), Mass General Hospital, Methodist Hospital (Houston, Texas), Montefiore Hospital (New York), Monzino Cardiac Center (Itay), Mt. Sinai Hospital (New York), Pacific Heart (Kalifornien), University of Arkansas Medical Center, UCLA, University of Chicago Medicine, University of Colorado School of Medicine, University Hospital of Brussels, University of Pennsylvania, University of Texas Southwestern Medical Center, Vanderbilt University, Westside Regional Medical Center (Florida) und Yeditepe University (Türkei).

Zusätzlich zu den Demonstrationen von Dr. Natale bot EPLive 2022 Präsentationen von einer Reihe von TCAI-Ärzten, darunter der Co-Direktor des Kurses, Dr. Amin Al-Ahmad, sowie Shane Bailey, M.D.; Mohamed Bassiouny, M.D.; David Burkhardt, M.D.; David Burkland, M.D.; Robert Canby, M.D.; Paul Coffeen, M.D.; Joseph Gallinghouse, M.D.; Brian Greet, M.D.; Eric Hoenicke, M.D.; Rodney Horton, M.D.; Patrick Hranitzky, M.D.; David Kessler, M.D.; Javier Sanchez, M.D.; Kamala Tamirisa, M.D.; Senthil Thambidorai, M.D.; David Tschopp, M.D.; und Jason Zagrodsky, M.D.

Ärzte erhielten auf der Konferenz maximal 14 PRA (Physician's Recognition Award) der American Medical Association (AMA) in der Kategorie 1 Credit™ Stunden.

Weitere Informationen finden Sie unter EP-Live.com.

Medienkontakt:

Matt Grilli oder Kat Griffith, ECP

MGrilli@EChristianPR.com oder KGriffith@EChristianPR.com 630.800.9533 oder 512.797.4002 Handys

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057100/100891125> abgerufen werden.